

Kleiderchen zum Tragen und die viele Näscherei? Meinen fleiß'gen Sägemann mit der Kugel unten bran?

5. Welch ein schöner Tag ist morgen! Keine Freude hoffen wir. Unfre guten Eltern sorgen lange, lange schon dafür. O gewiß, wer sie nicht ehrt, ist der ganzen Lust nicht wert!

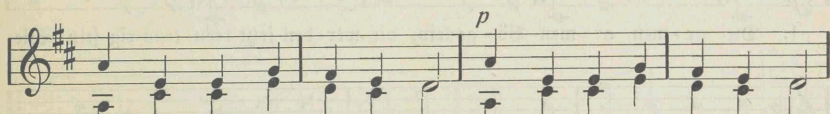
Der Weihnachtsmann.

Munter.

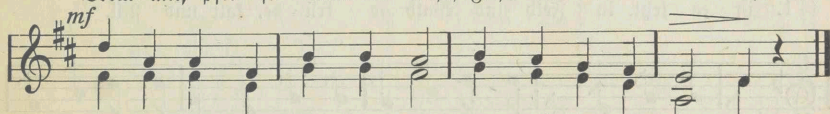
Ernst Richter.



1. Mor = gen kommt der Weihnachts = mann, kommt mit sei = nen Ga = ben;



Trom = mel, Pfei = fe und Ge = wehr, Fahn' und Sä = bel und noch mehr,



ja ein gan = zes Krie = ges = heer möcht' ich ger = ne ha = ben.

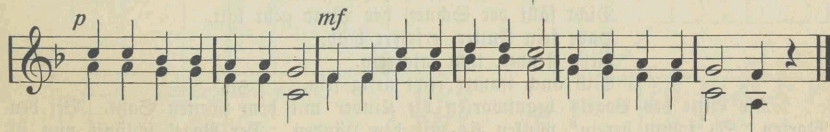
2. Bring' uns, lieber Weihnachtsmann, bring' auch morgen, bringe Musketier und Grenadier, Zottelbär und Panthertier, Roß und Esel, Schaf und Stier, lauter schöne Dinge.

3. Doch du weißt ja unsern Wunsch, kennst ja unfre Herzen. Kinder, Vater und Mama, auch sogar der Großpapa, alle, alle sind wir da, warten dein mit Schmerzen.
Hoffm. v. Fallersleben.

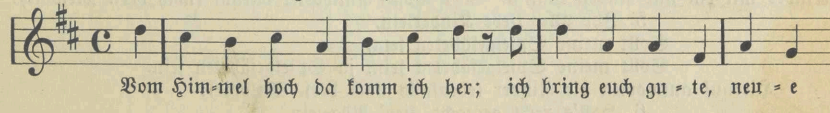
Zweite Melodie.

Munter.

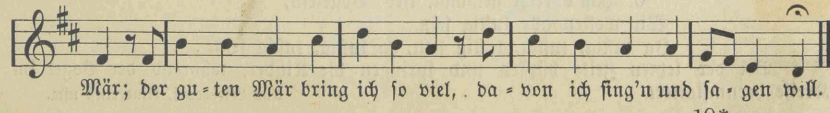
Volksweise.



Vom Himmel hoch da komm ich her.



Vom Him = mel hoch da komm ich her; ich bring euch gu = te, neu = e



Mär; der gu = ten Mär bring ich so viel, da = von ich sing'n und sa = gen will.